**-Übersicht-
Lohnkostenzuschüsse für Arbeitgeber**

Tatbestandsmerkmale	Eingliederungszuschuss nach § 88 ff. SGB III (vorrangig)			Eingliederung von Langzeitarbeitslosen nach § 16e SGB II (nachrangig zu EGZ)	Teilhabe am Arbeitsmarkt nach § 16i SGB II (nachrangig zu EGZ und § 16e SGB II)		
	mit Vermittlungshemmnissen	Menschen mit Behinderung und schwerbeh. Menschen	besonders betroffene schwerbeh. Menschen		Personenkreis 1 § 16i Abs. 3 Satz 1 SGB II	Personenkreis 2 § 16i Abs. 3 Satz 3 SGB II	Personenkreis 3 § 16i Abs. 10 SGB II
	sozialversicherungspflichtiges AV (inkl. ALV)				ohne ALV		
eLb	+	+	+	+	+	+	+
	> Vermittlungshemmnisse > Minderleistungen	> schwerbehinderte Menschen (§ 2 Abs. 2 SGB IX) GdB mind. 50; > schwerbehinderten gleichgestellte Menschen § 2 Abs. 3 SGB IX	> Schwerbehinderte i.S.d. § 187 Abs. 1 Nr. 3a-d SGB IX	> 2 Jahre arbeitslos nach § 18 SGB III > Person bezieht keine vorrangigen Leistungen (ALG I, Reha etc.)	mind. 25 Jahre alt Zuschuss wurde bisher weniger als 5 Jahre erbracht		
					SGB II Leistungsbezug: mindestens 6 Jahre innerhalb der letzten 7 Jahre	SGB II Leistungsbezug: innerhalb der letzten 5 Jahre + mind. 1 minderjähriges Kind in der BG oder schwerbehindert i.S.d. § 2 Abs. 2 und SGB IX (GdB mind. 50 bzw. gleichgestellt)	SGB II Leistungsbezug: ehem. Teilnehmer vom Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt" oder mehr als 6 Monate in einem AV nach § 16e a. F. SGB II beschäftigt
					keine oder nur Kurzzeitige Beschäftigung/Selbstständigkeit		
Arbeitsverhältnis (AV)	> mind. 556,01 €/mind. 15 h > i.d.R. mind. 12 monatiges AV > in bes. begründeten Einzelfällen bei 6-monatigen AV (dann Förderdauer max. 3 Monate)	> i.d.R. mind. 6 monatiges AV	> i.d.R. mind. 6 monatiges AV	> AV in Vollzeit > AV in Teilzeit ist möglich (Hälfte der Vollarbeitszeit darf nicht unterschritten werden) > keine geringfügige Beschäftigung	ohne ALV		
Ausschlussstatbestände	Zuschuss ist ausgeschlossen bei: > Beendigung eines anderen AV > AN war nicht bereits früher in diesem Betrieb bzw. bei diesem AG beschäftigt (in den letzten 4 Jahren vor Förderungsbeginn nicht mehr als 3 Monate versicherungspflichtig (Abführung aller SV-Beiträge) dort beschäftigt	Zuschuss ist ausgeschlossen bei: > Beendigung eines anderen AV	Zuschuss ist ausgeschlossen bei: > Beendigung eines anderen AV > AN war nicht bereits früher in diesem Betrieb bzw. bei diesem AG beschäftigt (in den letzten 4 Jahren vor Förderungsbeginn nicht mehr als 3 Monate versicherungspflichtig (Abführung aller SV-Beiträge) dort beschäftigt → Ausnahme: befristete Beschäftigung besonders betroffener schwerbehinderter Menschen	Zuschuss ist ausgeschlossen bei: > Beendigung eines anderen AV > Beendigung bisheriger Förderung für AV ohne besonderen Grund			
Antrag AG vor Arbeitsaufnahme	+	+	+	+	+	+	
Entschießungs- ermessen	+	+	+	+	+	+	
Auswahl- ermessen	+	+	+	-	-	-	
Förderdauer	> i.d.R. 6 Monate ; > in bes. begründeten Einzelfällen max. 12 Monate > ab 55 Jahren : i.d.R. 24 Monate > in besonders begründeten Einzelfällen max. 36 Monate (Förderung muss bis zum 31.12.2028 begonnen haben)	> i.d.R. 12 Monate ; > in bes. begründeten Einzelfällen max. 24 Monate	> i.d.R. 36 Monate ; > in bes. begründeten Einzelfällen max. 60 Monate > ab 55 Jahren : > i.d.R. 36 Monate > in bes. begründeten Einzelfällen max. 96 Monate	> 2 Jahre	> Der Zuschuss wird für max. 5 Jahre gezahlt. > In befristetem AV wird der Zuschuss nur für die Dauer der Befristung gewährt. > Bei einer Vorförderung sind diese Zeiten anzurechnen.		
Förderhöhe	> einfache Vermittlungshemmnisse 30 % > mittelschwere Vermittlungshemmnisse 40 % > multiple bzw. schwere Vermittlungshemmnisse 50 % > zzgl. des pauschalierten Anteils am Gesamtsozialversicherungsbeitrag (20 %)	> i.d.R. 50 % > in bes. begründeten Einzelfällen max. 70 % > Degression um 10 % der Förderhöhe nach 12 Monaten (Förderhöhe darf 30 % nicht unterschreiten)	> i.d.R. 50 % > in bes. begründeten Einzelfällen max. 70 % > Degression um 10 % der Förderhöhe nach 24 Monaten (Förderhöhe darf 30 % nicht unterschreiten)	> im 1. Jahr 75 % > im 2. Jahr 50 % > zzgl. des pauschalierten Anteils am Gesamtsozialversicherungsbeitrag abzüglich des Beitrags zur Arbeitslosenversicherung (19 %)	> im 1. Jahr des AV 100 % > im 2. Jahr des AV 100 % > im 3. Jahr 90 % > im 4. Jahr 80 % > zzgl. des pauschalierten Anteils am Gesamtsozialversicherungsbeitrag abzüglich des Beitrags zur Arbeitslosenversicherung (19 %)		